



Neukirchener Gemeindebote

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die katastrophalen Unwetterereignisse der letzten Wochen erinnern uns - 30 Jahre nach der Hochwasserkatastrophe in Neukirchen b. Hl. Blut - erneut in eindrucksvoller Weise, welche Gefahren von Starkregen und anderen Unwettern ausgehen.

Seitdem ich in der Verantwortung stehe, hat die Erarbeitung und die Umsetzung eines Hochwasserschutzkonzeptes höchste Priorität.

Das erste Rückhaltebecken am Klapfenbach konnte zwischenzeitlich fertiggestellt werden, der Damm am Zusammenfluss von Schicherbach und Kaltenbach ist in Planung. Da aufwändige Planungs- und Genehmigungsverfahren ebenso wie die Finanzierbarkeit zu beachten sind, dauert es bis zur vollständigen Umsetzung des Konzeptes noch einige Jahre.

Bis dahin möchte ich erneut eindringlich appellieren, eine Elementarschadenversicherung abzuschließen.

2017 hat der Freistaat Bayern angekündigt, dass künftig versicherbare Schäden nicht mehr aus der Staatskasse entschädigt werden. Wenn jetzt z.B. im Berchtesgadener Land oder auch in Rheinland-Pfalz bzw. Nordrhein-Westfalen über Hilfe aus einem Entschädigungsfond bzw. die Einführung einer Pflichtversicherung diskutiert wird, bleibt ein erhebliches Risiko bei den Hausbesitzern.

Sofern Ihr Anwesen also versicherbar ist, bitte ich Sie dringend um Abschluss einer solchen Elementarschadensversicherung (sowohl für das Wohngebäude als auch das Inventar). Klarheit über die Versicherbarkeit bzw. die jährliche Prämie erhalten Sie aber nur durch einen entsprechenden (schriftlichen) Antrag bei der Versicherung. Sollte eine Versicherung ablehnen bzw. vergleichsweise hohe Prämien verlangen, bitte ich Sie um Mitteilung auf der beigefügten Rückantwort (s. letzte Seite des Gemeindeboten). Um einen Überblick insgesamt zu bekommen, bin ich Ihnen dankbar, wenn Sie unabhängig davon an der Umfrage teilnehmen.

Damit erhalten wir einen Überblick über die tatsächlichen Verhältnisse und können ggf. zusammen mit Fachleuten, Ämtern und Behörden die konkrete Situation überprüfen.

Vielen Dank!

P.S.: Bitte lagern Sie IMMER ein paar Sandsäcke griffbereit, um sich im Notfall schnell vor zulaufendem oder eindringendem Wasser schützen zu können.

Markus Müller
Erster Bürgermeister

Der digitale Bauantrag

Wie bereits aus der Tagespresse zu entnehmen war, beteiligt sich der Landkreis Cham als einer von bisher zehn Landkreisen in Bayern am Pilotprojekt „Digitaler Bauantrag“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr. Dessen regulärer Betrieb startete bereits am 1. September 2021. Die rechtlichen Voraussetzungen für den digitalen Bauantrag wurden mit der vom Bayerischen Landtag beschlossenen Novelle der Bayerischen Bauordnung (BayBO) und einer auf ihr basierenden Rechtsverordnung („Digitale Bauantragsverordnung – DBauV“ vom 2. Februar 2021) geschaffen. Durch diese wird es im Zuständigkeitsbereich der teilnehmenden Landratsämter allen Planern ermöglicht, digitale Bauanträge zu stellen. Hierzu wurden sogenannte Online-Assistenten entwickelt, die auf der Homepage des Landratsamtes Cham unter www.landkreis-cham.de zu finden sind. Diese Assistenten führen den Antragsteller/Bauvorlageberechtigten durch den Ausfüllprozess.

Dabei kommt es zu einer Umstellung des Verfahrens dahingehend, dass nahezu alle Anträge künftig nicht mehr über die zuständige Gemeinde, sondern direkt beim Landratsamt Cham einzureichen sind (siehe nachfolgende Kurzübersicht). Dies gilt auch für die in Papierform eingereichten Anträge. Diese werden künftig nach Eintragseingang gescannt. Nach Eingang des Antrages beim Landratsamt, wird die zuständige Gemeinde unverzüglich per Email beteiligt. Das Einreichen von Anträgen und Unterlagen per E-Mail oder mit anderen/eigenen digitalen Formularen ist nicht zulässig. Damit ändert sich der Weg des Antrages, nicht jedoch die rechtliche Stellung der Gemeinde. Die gemeindliche Stellungnahme sowie die Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen sind unverändert erforderlich.

Werden Bauanträge in Papierform eingereicht, müssen sie nach wie vor in dreifacher Ausfertigung eingereicht werden. Der Antragsteller erhält die Baugenehmigung sowie eine Ausfertigung der genehmigten Planunterlagen weiterhin in Papierform, auch wenn diese digital eingereicht wurde. Eine Verpflichtung zur digitalen Einreichung von Anträgen und Anzeigen besteht bisher nicht.

Kurzübersicht über die entgegenzunehmende Stelle:

Antrag/Anzeige	Digital	Papierform
Bauantrag (inkl. Tektur- und Änderungsantrag)	LRA	LRA
Antrag auf Vorbescheid	LRA	LRA
Antrag auf Teilbaugenehmigung	LRA	LRA
Antrag auf isolierte Abweichung von Vorschriften der BayBO und auf Grund der BayBO erlassenen Vorschriften	LRA	LRA
Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer einer Baugenehmigung oder eines Vorbescheids	LRA	LRA
Antrag auf Abgrabungsgenehmigung (auch Vorbescheid, Teilabgrabungsgenehmigung, Baubeginnsanzeige Abgrabung)	LRA	LRA
Antrag im Genehmigungsfreistellungsverfahren	LRA	Gemeinde
Antrag auf isolierte Ausnahme oder isolierte Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes, einer sonstigen städtebaulichen Satzung oder von Regelungen der BauNVO	LRA	Gemeinde
Beseitigungsanzeige	LRA	Gemeinde u. LRA
Baubeginnsanzeige, Anzeige der Nutzungsaufnahme, Kriterienkatalog	LRA	LRA

Informationen aus dem Bürgerbüro

Folgendes Fundstück wurde im Bürgerbüro des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut abgegeben und noch nicht vom Eigentümer abgeholt:

- **Motorradjacke für Jugendliche, schwarz**

Das Volksbegehren „**Landtag abberufen**“ ist ein Volksbegehren, das im Oktober 2021 im Freistaat Bayern stattfindet. Es zielt darauf ab, den Bayerischen **Landtag abzuberaufen** und so vorgezogene Neuwahlen zu erzwingen.

Eintragungsfrist: 14. Oktober bis 27. Oktober 2021

Eintragsbezirk		Eintragsraum		
Nr.	Abgrenzung ¹⁾	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja / nein
1	Rathaus, Bürgerbüro Zimmer 3	Markt Neukirchen b.Hl.Blut Marktplatz 2 93453 Neukirchen b.Hl.Blut	Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr Montag bis Donnerstag 13 Uhr bis 16 Uhr Donnerstag, 21.10.2021 bis 20 Uhr Samstag, 23.10.2021 10 Uhr bis 12 Uhr	Ja

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird ¹⁾. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
6. Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i.V.m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021:

Zulassung eines Volksbegehrens auf

Abberufung des Landtags

**Bekanntmachung
des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration**

vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20

Erfolgreiche Gesundheitsaktionen in unserer Kommune

Im Rahmen des deutsch-tschechischen Zukunftsfonds wurde der Gesundheitsregion+ im Landkreis Cham eine Förderung zugeteilt, um die Vereinslandschaft und Bürger im Landkreis dabei zu unterstützen, die Corona-Folgen zu meistern und ihnen nach den Belastungen der letzten 18 Monate etwas Gutes zu tun. Für die Monate August und September wurden verschiedene kostenfreie Kurse zur Gesundheitsförderung für Groß und Klein angeboten.

In Zusammenarbeit mit der Karateschule Geiger aus Viechtach wurde ein Schnupperkurs in Selbstverteidigung angeboten. Die Verteidigung „mit leerer Hand“, wie Karate wörtlich übersetzt heißt, wurde den Kindern zu Beginn der Stunde erklärt. Im Anschluss an spielerische Aufwärmübungen, die bereits Gleichgewichtssinn und Feinmotorik schulen, erlernten die Kinder einige erste Abwehrgriffe um sich im Angriffsfall schützen und verteidigen zu können. Im Gesprächskreis wurden dann verschiedene Gefahrensituationen besprochen und wie sich die Kinder entsprechend ihrem Alter am besten verteidigen können. Mit einem Bewegungsparcours wurde die Stunde beendet.



Zum Schluss der Stunde überreichte Karatesensei Jessica jedem Kind ein Karatemalbuch und einen „Erinnerungsstein“, der jedes Kind an erlernte Verteidigungstechniken erinnern soll.



Großen Anklang fand ebenfalls der von der Bergwacht Neukirchen b.Hl.Blut organisierte Schnupperkletterkurs. Über 30 Kinder und Erwachsene kamen am 21.August zur Bergwachtstation „Am Hungerbühl“.

Martin Fischer begrüßte die Gäste in den Räumen der Rettungswache. In zwei Gruppen bekamen sie einen detaillierten Einblick in die Arbeit der Bergwacht. Mit Martin Fischer durften die kleinen Retter Notfallsituationen nachspielen und Unfallopfer sachgerecht als Ersthelfer versorgen.

Das Highlight war für Kinder und Erwachsene gleichermaßen das gesicherte Klettern am Schlauchturm der Feuerwehr.



Im August wurde der Mehrgenerationen-Bewegungspark im Naturbad eröffnet. Unter der Anweisung von Übungsleiterin Lena Brandl wurde an sechs Abenden sport- und bewegungsinteressierten Bürgern die neue Calisthenics-Anlage erklärt und Übungsabfolgen erläutert.



Wir laden alle Interessierten weiterhin zu einem freien Training ein. Dieses findet bei gutem Wetter samstags um 9.00 Uhr statt.

Erwartungsgemäß schnell ausgebucht war der Schwimmkurs für Kinder. Unter Leitung der DLRG Blaibach mit Herrn Alexander Engl konnten elf Kinder im Hotel Klosterhof einen Schwimmkurs absolvieren. In 11 Schwimmeinheiten in vier Wochen lernten die Kinder erste Schwimmtechniken und -regeln und können so mit weiterhin viel Übung vielleicht bald ihre „Seepferdchen-Prüfung“ ablegen.

Die Nachfrage nach Schwimmkursen ist enorm. Weit über dreißig Kinder und Erwachsene warten auf unserer Interessentenliste auf Anfänger-Schwimmkurse. Als Markt Neukirchen b.Hl.Blut bemühen wir uns diese enorme Nachfrage decken zu können und freuen uns, mit Martina Hlavackova und dem SV Neukirchen b.Hl.Blut momentan weitere Kurse anbieten zu können. Großer Dank an Tanja Mahn und Jürgen Branse vom Hotel Klosterhof, die uns weiterhin ihr Schwimmbad kostenfrei zur Verfügung stellen werden.



Darf ich mich vorstellen?

Mein Name ist Martina Hlavackova und ich bin 48 Jahre alt. Seit acht Jahren lebe ich mit meinem Sohn in Neukirchen b.Hl.Blut. Schon seit 1992 habe ich die Schwimmtrainer-Lizenz und unterrichte seither in Schwimmschulen in Tschechien. Bevor ich nach Neukirchen b.Hl.Blut gezogen bin, lebte und arbeitete ich als Schwimm- und Skilehrerin in Österreich. Ich freue mich sehr, hier in Neukirchen Kinder unterrichten zu können.

Erfolgreiche Projekte mit dem „Künischen Gebirge“

Der Markt Neukirchen b.Hl.Blut reichte Anfang des Jahres zwei Projekte beim ILE-Zusammenschluss des Künischen Gebirges ein.

Beide Projekte wurden berücksichtigt und mit der vollen Förderhöhe von 80 Prozent, bzw. maximal 10.000 € bezuschusst.

Neben der Errichtung eines Mehrgenerationen-Bewegungsparks am Naturbad, wurde auch das Projekt „Eure Nahrungsmittel sollen eure Heilmittel und eure Heilmittel eure Nahrungsmittel sein“ bezuschusst und erfolgreich durchgeführt. Durch die Führungen mit Kochkursen wurde das Angebot des Klostergartens neu belebt. Die Kräuterpädagogin und ganzheitliche Ernährungsberaterin, Frau Stefanie Götz, erstellte auch eine umfangreiche Broschüre, die für weitere Führungen im kommenden Jahr zur Verfügung stehen wird.



Für alle Interessierten und Kochbegeisterten nachfolgend ein klassisches Rezept aus der Klosterküche der Franziskanerbrüder aus Polen:

Rote Beete Suppe, Barszcz

1,5 Liter Wasser, Suppengrün, 1 kg Rote Beete, 20 g getrocknete Steinpilze, 5 Pfefferkörner, 5 Pimentkörner, 2 Lorbeerblätter, 1 gestrichener EL Majoran, 500 ml Fermentierter Rote Beete Saft

Rote Beete in dünne Scheiben schneiden, mit Gemüse, Pilzen und Gewürzen 40-50 Min kochen. Die Rote Beete herausnehmen. Rote Beete Saft und Majoran beifügen. Nochmals leicht erwärmen, nicht mehr kochen, sonst verliert sie ihre schönen rote Farben.

Neuigkeiten aus der Marktbücherei



Seit 1962 hat Josef Sedlaczek ehrenamtlich und mit großem Engagement die Neukirchener Marktbücherei geleitet und aufgebaut. Nun gibt er den Stab an Elke Weber und ihrem Team weiter. Zur Umgestaltung und Neuausrichtung gratulierten der Vorsitzende des Bayer. Bibliothekenverbandes, MdL Dr. Gerhard Hopp, und Vertreter des Michaelsbundes.

Bereits seit Ende des Ersten Weltkrieges gibt es in Neukirchen b.Hl.Blut eine Bücherei. Bis Mitte der 60-er Jahre war die „kirchliche Bibliothek“ im Kirchhaus untergebracht. Seit dem Umzug in die Räumlichkeiten der alten Grundschule wird sie als „öffentliche Bücherei“ als Zusammenschluss der Katholischen Kirche und dem Markt Neukirchen b.Hl.Blut geführt. Der „Michaelsbund“, als ältester bayerischer Büchereiverband, unterstützt und betreut seither u. a. durch Informationen für die bibliothekarische Praxis und durch Buch- bzw. Medienempfehlungen für den Bestandsaufbau.

Mit dem Generationswechsel vollzieht sich auch ein großer Medienwechsel. Momentan beherbergt die Bücherei rund 5000 Bücher, weitere 2000 Bücher stehen den Lesern in dem neu geschaffenen Antiquariat zur Verfügung. Zeitschriften wie „Bild der Wissenschaft“, „PM“, „Geo“, „Finanztest“ uvm. ergänzen das Sortiment.

Alle Bestandsbücher wurden in der neuen Bibliothekssoftware erfasst, viele aktuelle Bestseller wurden angeschafft. Neu erschienene Belletristik und Fachbücher der Autoren wie Simon Beckett, Sebastian Fitzek, Mai Thi Nguyen-Kim usw. können ab sofort ausgeliehen werden. Auch an die jüngsten Leser wurde gedacht, bereits 220 Kinderbücher wurden neu angeschafft. 50 Bücher wurden zusätzlich als Spende vom Michaelsbund zur Verfügung gestellt.

Der Neukirchener Künstler Josef Lobermeyer gestaltete eine Tafelwand im neu angelegten Kinderbuchbereich. Einige seiner Bilder stellt er zum Verkauf in der Bücherei aus. Der Erlös kommt der Bücherei zur Verfügung.

Natürlich werden Buchspenden gerne angenommen, sofern es sich um neuere, gut erhaltene Bücher handelt. Bücher älteren Ursprungs können nicht



berücksichtigt werden. Kinderbücher müssen nach der letzten Rechtschreibreform 2006 herausgegeben worden sein.

Um die Bücherei für alle Bürgerinnen und Bürger weiterhin attraktiv zu gestalten, rufen wir Sie dazu auf, sich bis Anfang Dezember an der nachfolgend aufgeführten Befragung zu beteiligen. Sie können den Umfragebogen gerne in der Bücherei zu den Öffnungszeiten (Sonntag 10 Uhr – 11.30 Uhr, Mittwoch 18 – 19 Uhr) oder in der Marktkasse abgeben.

Ich habe Interesse an folgenden Medien und würde Sie u.U. ausleihen:

Belletristik:

- Krimi/Thriller
- Frauen-/Familienromane
- Historische Romane
- Heimatromane

Sachbücher:

- Geschichte
- Erdkunde
- Technik
- Religion
- Zeitgeschehen
- Biographien

Sonstiges:

- Fremdsprachliche Bücher
- Hörbücher
- Kinder-DVDs
- „Onleihe“ – elektronische Bücher und Zeitschriften (für Ebooks wie Tolino etc.)

Sonstige Wünsche und Anregungen:

Buchsbaumzünsler im Garten

Entsorgung befallener Pflanzen oder Pflanzenteile

Auch im Landkreis Cham ist der Buchsbaumzünsler aktiv. Er gehört bei Hobbygärtnern zu den gefürchtetsten Schädlingen, denn ihm fallen jährlich zahlreiche Buchsbäume zum Opfer. Eine Rodung der Buchsbäume ist zwar nicht zwingend erforderlich, viele Gartenbesitzer bevorzugen es jedoch, die Pflanzen aus ihrem Garten zu entfernen. Befallene Pflanzen dürfen jedoch nicht zu den Grüngutsammelstellen gebracht und auch nicht über die Biotonne entsorgt werden. Die Restmülltonne oder die Müllumladestation sind hier der einzige Entsorgungsweg.



Beim Buchsbaumzünsler handelt es sich um einen Falter, der seine Eier an den Blättern des Buchsbaums ablegt. Aus diesen Eiern schlüpfen schließlich die Raupen, welche zuerst die Blätter des Buchsbaumes fressen. Bei starkem Befall wird auch die Rinde abgefressen, was zur Folge hat, dass Zweige absterben. Befallene Pflanzen haben kaum noch Blätter und es sind Gespinste mit ca. fünf Zentimeter langen, grünen, schwarzgepunkteten Raupen zu sehen.

Für eine giffreie Bekämpfung, wie Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger oder das Absaugen mit einem Industriestaubsauger, sollte der Buchs zurückgeschnitten werden, um besser an die Schädlinge und deren Raupen und Eier zu kommen. Der Kahlfraß schwächt die Pflanzen, sie treiben aber erneut aus. Es muss daher nicht gerodet werden, sinnvoll ist es jedoch, die Pflanzen gut zu pflegen, vor allem ausreichend zu wässern.

Hinweis: Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, auch der Einsatz des *Bacillus thuringiensis* am Friedhof, ist gesetzlich untersagt.

Die Kreiswerke Cham möchten die Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass vom Buchsbaumzünsler befallene Rückschnitte oder ganze Pflanzen nicht zu den Grüngutsammelstellen gebracht oder über die Biotonnen entsorgt werden dürfen. Auch der eigene Komposthaufen ist dafür nicht geeignet. Der richtige Weg ist es, die zurückgeschnittenen Pflanzenteile oder stark befallenen Sträucher in Säcken zu verpacken und über die Restmülltonne oder die Müllumladestation zu entsorgen, um eine weitere Ausbreitung des Schädlings zu verhindern. Damit mehr Material in die Säcke passt, ist das Häckseln zu empfehlen.

Fragen zur Bekämpfung des Buchsbaumzünslers beantwortet ihnen die Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Cham unter der Nummer 09971/ 78-397.

Fragen hinsichtlich der Entsorgung beantworten ihnen die Kreiswerke Cham unter der Nummer 09971/78-352.

Klangschalenmeditationen neu in Neukirchen b.Hl.Blut



Mein Name ist Ulrike Eckardt und bin 66 Jahre alt. Ich bin gelernte Krankenschwester und zwischenzeitlich in Rente, aber nicht im Ruhestand. Zuletzt war ich in der Fachklinik Furth im Wald beschäftigt. Seit mittlerweile 8 Jahre lebe ich im Landkreis Cham, davon seit gut einem Jahr in Vorderbuchberg.

Zum ersten Mal kam ich mit einer Klangschale Anfang der 90er Jahre bei einer Messe in Baden-Baden in Kontakt. Fasziniert von den Klängen absolvierte ich meinen ersten Kurs in Klangmeditation. Viele weitere Kurse folgten, seit nunmehr drei Jahren bin ich ausgebildete Entspannungs- und Klangtherapeutin.

Ich arbeite ganzheitlich nach der „Peter-Hess“-Methode, die Körper, Seele und Geist anspricht und Ziele verfolgt wie

- ⊖ wohltuende Entspannung
- ⊖ erleichtert das „Loslassen“ – körperlich wie mental
- ⊖ trägt zur Harmonisierung, Regeneration und Vitalisierung bei
- ⊖ Stärkung der Selbstheilungskräfte
- ⊖ unterstützt und verbessert die Körperwahrnehmung
- ⊖ fördert die Aktivierung ungenutzter Ressourcen uvm.



Ich biete sowohl Einzel-, als auch Gruppentermine an. Die Klangschalenmeditation findet jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Sportschule Kinema statt. Einzelbehandlungen sind natürlich auch bei mir zu Hause möglich. Anmeldung bitte unter 0173/3661047.

Sie sind noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk? Gerne stelle ich Ihnen auch Gutscheine aus. Ich freue mich darauf, Sie zu einer Klangschalenmeditation begrüßen zu dürfen.

Mit der Aktion „Geldumschlag“ gemeinsam gegen Telefontrickbetrüger

Die Anzahl von Betrugsdelikten, die über das Telefon entstehen, steigt weiter an und immer wieder werden insbesondere ältere Menschen um ihr Ersparnis gebracht. Auch in der Oberpfalz werden Seniorinnen und Senioren immer wieder Opfer von Telefonbetrüger. Vor diesem Hintergrund beteiligt sich die Oberpfälzer Polizei an der Aktion „Geldumschlag für Senioren“, in der vor allem ältere Mitbürger bei der Abhebung von großen Bargeldbeträgen am Bankschalter auf das Phänomen aufmerksam gemacht werden sollen.

„Rate mal, wer hier spricht?!“ - Mit diesen Worten oder ähnlichen Formulierungen täuschen Trickbetrüger meist ein Verwandtschaftsverhältnis vor und fordern ihre ausgewählten Opfer telefonisch unter verschiedensten Vorwänden auf, einer fremden Person hohe Bargeldsummen zu übergeben. Dazu überlegen Sie sich die raffiniertesten Geschichten und setzen ihre Opfer auch durch Vortäuschen eines Notfalls unter Druck. Es werden häufig aktuelle Ereignisse wie zum Beispiel kostspielige Corona-Impfungen als Druckmittel mit herangezogen. Immer neue Ideen werden entwickelt, um sich weiter mit dem Vermögen Anderer hinterhältig zu bereichern. Dadurch können hohe und existenzbedrohende Vermögensschäden entstehen. Da es sich oft um hohe Bargeldsummen handelt, wird das Geld bei vielen Betrugsfällen von Seniorinnen und Senioren unmittelbar vorher bei der Hausbank abgehoben. Viele Bankangestellte sind bereits ausreichend informiert und weisen gerade ältere Menschen bei ungewöhnlich hohen Bargeldabhebungen auf mögliche Betrugstaten hin. Den Tätern gelingt es leider aber immer wieder, ihre Opfer durch genaue Handlungsanweisungen so zu instruieren, dass die Bankmitarbeiter keine Anhaltspunkte für eine bevorstehende Straftat erkennen können. In diesen Fällen kann es dann möglicherweise zu solchen Betrugsstraftaten kommen.

Um effektiv gegen solche Trickbetrüger vorzugehen und ihnen Einhalt zu gebieten, wird im Regierungsbezirk Oberpfalz durch die Polizei die Aktion „Geldumschlag für Senioren“ unterstützt.

Auf einem eigens gestalteten Briefumschlag befinden sich konkrete Fragen, um potenzielle Opfer zum Nachdenken anzuregen und vor möglichen Betrugsdelikten zu warnen. Er ist so strukturiert, dass er sämtliche Betrugsvarianten wie Enkeltrick, Gewinnversprechen, Schockanrufe oder falsche Polizeibeamte berücksichtigt. Dieser Umschlag soll dort präventiv zum Einsatz kommen, wo die Opfer im Vorfeld so angeleitet wurden, dass die Bankbeschäftigten keinen konkreten Verdacht hegen können.



Bitte beantworten Sie folgende Fragen, bevor Sie das Geld an Dritte weitergeben:

Wurden Sie angerufen?

Wurde Ihnen verboten, über den Grund der Abhebung zu sprechen?

Hat sich der Anrufer als Familienangehöriger, Polizist, Arzt, Richter, etc. ausgegeben?

Sollen Sie das Geld an eine Ihnen unbekannte Person übergeben?

Sollen Sie etwas überweisen oder eine Geldwertkarte kaufen?

Können Sie zwei oder mehr Fragen mit JA beantworten?

Wenden Sie sich an die Polizei. Wählen Sie 110



Regionale Geldinstitute und Bankenverbände wurden durch die Oberpfälzer Polizei über das Präventionsprojekt unterrichtet, welche hierfür große Unterstützungs- und Teilnahmebereitschaft rückmeldeten.

Die Geldumschläge werden in großer Stückzahl den teilnehmenden Banken, u.a. Volks- und Raiffeisenbanken, Sparkassen, Sparda-Bank Ostbayern, durch die örtlichen Polizeiinspektionen zur Verfügung gestellt und entsprechend verteilt.

Vor allem bei größeren Bargeldabhebungen durch ältere Menschen direkt am Bankschalter ist geplant, dass Bankmitarbeiter das Bargeld standardisiert in diesen Umschlag legen und zukleben.

Zusätzlich werden potenzielle Opfer vor der Übergabe des Umschlags auf die aufgedruckten Fragen aufmerksam gemacht, um die Kunden nochmals zu sensibilisieren.

Um auch Angehörige von Seniorinnen und Senioren in Bezug auf das Thema zu erreichen, kann dieses Procedere aber auch bei diesen Bankkunden angewendet werden. So wird auch die jüngere Generation ausreichend informiert, welche zur Aufklärung der Eltern und Großeltern mitwirken können.

So wird auch langfristig durch regelmäßiges und kontinuierliches Ansprechen der Gefahr präventiv vorgegangen, um es den Telefonbetrügern künftig zu erschweren. Helfen auch Sie mit und sprechen Sie offen über das Thema, um potenzielle Opfer vor solchen Betrugsmaschen zu schützen.

Um kein Betrugsoffer zu werden, rät die Oberpfälzer Polizei:

- Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
- Die Polizei ruft niemals unter der Rufnummer 110 an.
- Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.
- Die echte Polizei fordert niemals Bargeld von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!
- Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!
- Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!
- Ihnen kommt etwas verdächtig vor? Im Zweifel die Polizei unter 110 anrufen!

Bekanntmachung

Der Markt Neukirchen b. Hl. Blut stellt zum 1. September 2022 ein:

Auszubildende/n (m/w/d) Verwaltungsfachangestellte/n

Weitere Informationen zur Ausbildung finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.neukirchen.bayern>



Bewerbungsschluss ist der 15.10.2021.

Markt Neukirchen b. Hl. Blut, Marktplatz 2, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut, Tel. 09947/9408-0

Sonstiges

Ab sofort sind wieder Treffen der Neukirchener El-Ki-Gruppe möglich. Hier kommen Kinder unter 3 Jahren in Begleitung zusammen, um gemeinsam zu singen, zu spielen, zu basteln und erste soziale Kontakte zu knüpfen.

Der Treffpunkt ist in der Marktstraße 40 in den ehemaligen Räumlichkeiten der Bücherei.



Neukirchener Zwergerlseite



Liebe Kinder, malt das Bild farbenfroh aus und gebt es in der Marktkasse Neukirchen b.Hl.Blut ab. Unter allen Einsendungen werden Gewinner gezogen. Dieses Mal könnt Ihr einen Erlebnismittag bei der Bergwacht Neukirchen b.Hl.Blut gewinnen. Mitmachen dürfen alle Kinder bis 12 Jahre, die in der Marktgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut wohnen.



Name: _____

Anschrift: _____ Alter: _____

Abgabeschluss ist der 29.10.2021

Gewinner des letzten Preisrätsels: Johannes Kopp, Hannes Berlinger, Alexander Reiner, Florian Altmann

Datenschutzrechtliche Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO: Die Daten werden im Rahmen des Gewinnspiels der „Neukirchener Zwergerlseite“ auf Grundlage der abgegebenen Einwilligung gem. Art. 6 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO erhoben. Dies erfolgt zum Zweck der Auslosung und Benachrichtigung der Gewinnerkinder. Empfänger der Daten ist der Markt Neukirchen b. Hl. Blut. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Stellen außerhalb des Marktes erfolgt nicht – es erfolgt lediglich eine Veröffentlichung der Gewinnernamen im darauffolgenden „Neukirchener Gemeindeboten“. Die Speicherung der Daten erfolgt bis zur vollständigen Abwicklung des Gewinnspiels. Ihre Betroffenenrechte gem. der geltenden Datenschutzgrundverordnung finden Sie unter: <https://www.neukirchen.bayern/de/datenschutz.html>

Ein Leben für das Wallfahrtsmuseum



1987:
Pfr. Ulrich Murr, Museumsleiter Günther Bauernfeind und Bärbel Kleindorfer-Marx, Kultur- und Museumsreferentin des Landkreises Cham, beim Inventarisieren in der Sakristei der Wallfahrtskirche.
(Foto: Serwuschok)

Ein halbes Leben im Wallfahrtsmuseum zu verbringen, das können nicht viele von sich behaupten. Auf den Anfang Mai in die Freistellungsphase der Altersteilzeit getretenen Museumsleiter Günther Bauernfeind traf das jedoch bis zum Antritt seines Ruhestands zu. Dies erklärte Bürgermeister Markus Müller in seiner Würdigung von Bauernfeinds 30-jähriger Tätigkeit als Museumsleiter im Wallfahrtsort.

Bereits 1987 inventarisierten Pfarrer Ulrich Murr, Museumsleiter Günther Bauernfeind und Dr. Bärbel Kleindorfer-Marx die religiösen Gegenstände für das zukünftige Wallfahrtsmuseum.



11. Juli 1992: Einweihung des Wallfahrtsmuseums.
v. links: Alumnus Thomas Vogl (Vorderbuchberg), Generalvikar Gegenfurtner, BGR Murr.

Das Wallfahrtsmuseum wurde dann am 12. Juli 1992 eröffnet.

Günther Bauernfeind hatte den Auftrag, das Haus mit Leben zu erfüllen. Dies gelang ihm mittels 80 bayerisch-böhmischer Ausstellungen, die sich ziemlich genau die Waage hielten. So avancierte der deutsche Museumsleiter zum wertvollen Brückenbauer zu den tschechischen Nachbarn und übernahm menschlich eine wichtige grenzüberschreitende Funktion.

„Günther Bauernfeind hat sich um Neukirchen äußerst verdient gemacht“, so Bürgermeister Markus Müller bei der Verabschiedung. Zum Dank überreichte er ihm ein von ihm individuell gestaltetes Fotobuch, das Bauernfeind in seiner 30-jährigen Dienstzeit als Museumsleiter bei unzähligen Aktionen und mit Weggefährten präsentiert. „Ich weiß den enormen Arbeitsaufwand zu würdigen“, zeigte sich der Beschenkte überrascht, dem zu fast jedem Bild eine Anekdote einfiel.

Neuigkeiten vom Wallfahrtsmuseum



Seit Mai 2021 ist das Wallfahrtsmuseum unter neuer fachlicher Leitung. Maria-Luise Segl hat die Aufgabe von Günther Bauernfeind übernommen, der in Altersteilzeit gegangen ist. Wir möchten sie kurz hier mit einem kleinen Interview vorstellen:

Redaktion Gemeindebote: Frau Segl, Sie sind seit vier Monaten die neue fachliche Leiterin des Wallfahrtsmuseums. Können Sie uns einen kleinen Einblick geben, in ihre bisherigen Tätigkeiten?

Frau Segl: Das Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut habe ich bereits 1992, also kurz nach seiner Eröffnung kennengelernt. Ich hatte damals bereits meinen Magister-Abschluss der Volkskunde/empirischen Kulturwissenschaft in der Tasche und konnte kurz nach der Grenzöffnung schon erste Erfahrungen der Zusammenarbeit deutscher und tschechischer Museen machen. Nach mehrjähriger freiberuflicher Tätigkeit für verschiedene Museen, vor allem im ostbayerischen Raum, begann ich 2001 meine Arbeit im Kulturreferat des Landkreises Cham, als Verstärkung der beiden Fachkräfte Dr. Bärbel Kleindorfer-Marx und Günther Bauernfeind.

Dass ich heuer, also zwanzig Jahre nach meinem Eintritt in die Kultur- und Museumsarbeit des Landkreises Cham, im Rahmen der „Zweckvereinbarung Museen im Landkreis Cham“ die fachliche Leitung des Wallfahrtsmuseums übernehmen durfte, freut mich sehr. Günther Bauernfeind hat hier jahrzehntelang hervorragende Arbeit geleistet und ein gut bestelltes Haus übergeben.

Redaktion Gemeindebote: Wie gefällt Ihnen die neue Aufgabe? Haben Sie schon Pläne für eine neue Sonderausstellung?

Frau Segl: Was die Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut betrifft möchte ich betonen, dass ich hier in ein tolles, sehr gut funktionierendes Team aufgenommen wurde. Ich schätze das sehr. Alle sind hilfsbereit und kollegial und helfen sofort weiter, wenn ich mit meinen Anliegen, das Museum betreffend, zu Ihnen komme, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist-Info hier im Hause, die Kolleginnen und Kollegen im Rathaus gegenüber und auch die Mitarbeiter des Bauhofs, die für die Museumsarbeit unverzichtbar sind. Mit Bürgermeister Markus Müller konnte ich zwischenzeitlich wichtige Gespräche führen, auch zum Fahrplan des Museums in der nächsten Zeit.

Die Dauerausstellung des Wallfahrtsmuseums ist inhaltlich ja bestens aufbereitet, die Ausstellungsgestaltung ist immer noch sehr ansprechend und die präsentierten Exponate besitzen nach wie vor eine hohe, sehr authentische Aussagekraft. Erst kürzlich haben mir wieder Besucher, die in Neukirchen b. Hl. Blut Urlaub machten und das Wallfahrtsmuseum besuchten, begeisterte Rückmeldung gegeben. Um die Dauerausstellung sozusagen wieder ins rechte Licht zu rücken, gehen wir im Rahmen eines Förderprogramms gerade die Modernisierung der Beleuchtung in den Ausstellungsräumen an.

Auch in Zukunft sind Sonderausstellungen ein zentrales Element, um das Museum lebendig zu halten. Ich möchte auch Familien mit Kindern immer wieder für einen Besuch im Wallfahrtsmuseum begeistern. In der Advents- und Weihnachtszeit 2021/2022 zeigen wir im Dachgeschoss zum Beispiel die Ausstellung „Im Lande des Christkinds – Adventskalender aus der Sammlung Esther Gajek“.



Mit dieser weihnachtlichen Ausstellung oder mit einer Sonderschau im kommenden Jahr zum Thema „Weltspielzeug“ sollen Akzente gesetzt werden. Das Spielzeug-Thema bietet einen Anknüpfungspunkt an die Geschichte des Hauses, in dem ja einmal ein Kinderheim untergebracht war. (siehe Foto Maria-Luise Segl bei der Vitrine mit dem Kinderspielzeug aus dem Kinderheim)

Besonders durch die grenzüberschreitende Kultur- und Museumsarbeit hat sich das Wallfahrtsmuseum überregional einen guten Ruf erarbeitet. Die Zusammenarbeit und der Austausch mit tschechischen Museumsfachleuten wird auch ein Schwerpunkt meiner Tätigkeit sein. Hier sind wichtige Kontakte wiederaufzunehmen, andere neu zu knüpfen. Derzeit stehen wir, das heißt das Kulturreferat des Landkreises Cham und das Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut, im Austausch mit dem Landeskundlichen Museum Dr. Hostaš in Klatovy. Im Rahmen dieser grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ist eine Ausstellung im Wallfahrtsmuseum geplant.

Nicht zuletzt schwebt mir vor, für Seniorinnen und Senioren ein spezielles Angebot zu entwickeln. Wenn die Corona-Pandemie einmal hinter uns liegt und der Besuch des Museums wieder ohne Maske möglich sein wird, wird das Wallfahrtsmuseum regelmäßig zu Veranstaltungen für diese Zielgruppe einladen. Dazu gibt es später detailliertere Infos.

Neukirchener Schmankerlwochen 2021

Die Kooperation der Neukirchener Schmankerlwirte gibt es bereits seit 2003. Sie entstand aus dem lokalen Agenda-21-Prozess, den der Neukirchener Marktrat 2002 beschlossen hatte.

Die Idee zu diesen Schmankerlwochen war damals von Markus Müller, dem jetzigen Bürgermeister gekommen. „Aus der Region für die Region“ war und ist immer noch der Leitgedanke für die verwendeten Zutaten und als Qualitätsmarke sowie als Wiedererkennungssymbol wurde als Logo der teilnehmenden Lokale der „Neukirchener Teller“ eingeführt.

Motto: Mit Liebe gekocht, mit Lust verspeist...genießen, wo es wächst

Landgasthof Vogl, Zum Klement:	02./03.10.2021	Tel. 09947/1276
Gasthof Zum Wirt:	15. – 17.10.2021	Tel. 09947/624
Hotel-Gasthof Zur Linde:	22. – 24.10.2021	Tel. 09947/902485
Hotel-Gasthof Zum Bach:	30.10. – 01.11.2021	Tel. 09947/1218

Um Tischreservierung wird gebeten



Man sollte sich die Schmankerlwochen also auf keinen Fall entgehen lassen. Für diejenigen, die vom Gewohnten nicht abweichen wollen, liegt natürlich auch die „normale“ Speisekarte zur Auswahl auf.

Die neuen Programmhefte der VHS und des KEB im Landkreis Cham sind da



Bereits am 30. September 2021 startet ein Hatha-Yoga-Kurs für Senioren in der Schulturnhalle. Anmeldung über die VHS unter 09971/850-10

Die neuen Programmhefte können im Rathaus abgeholt werden.



Fair. Menschlich. Nah.
+ kompetent!

Sparkassen.
Gut für Deutschland.
Gut für Bayern.
Gut für unsere Heimat.

 **Sparkasse im Landkreis Cham**

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

elektro 

Elektro - Installation - Hausgeräte - Reparatur
Klimatechnik - Kundendienst - E-Check

A. Hierl
Meisterbetrieb
Krottenhof 4
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 / 2297
anton.hierl@freenet.de

Bau- u. Möbelschreinerei
Innenausbau, Bauelemente
Beratung, Service u. Montage

Thomas Simeth
SCHREINEREI



Tel.: 09947/2724
schreinerei-simeth@t-online.de Mobil 0160/1633079
www.schreinerei-simeth.de Fax: 09947/904628
93453 Neukirchen b. Hl. Blut / Atzlern — Eichenweg 6

Außerklinische  Intensivpflege
Mario Binder

Tanneneckstr. 14 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel: 09947/8623077 - Fax: 09947/8623078
www.intensivpflege-binder.de - info@intensivpflege-binder.de

Wir betreuen intensivpflichtige Patienten bis zu 24 Stunden bei Ihnen zu Hause oder in einer unserer Wohngemeinschaften

„Wir steh'n Dir zur Seite!“



- **Heiße Theke** mit täglich wechselnden Gerichten auch zum Mitnehmen
- Reich bestückte **Feinkost-Ecke**
- **Imbiss-Stube** zum gemütlichen Verzehr unserer Grillspezialitäten
- **Party-Service**, der keine Wünsche offen lässt

Marktstrasse 7 • 93453 Neukirchen b.Hl.Blut • Telefon 09947/339

Wolle Kurzwaren Damen-, Herren-, Babybekleidung
WollBärDinga
Souvenirs & Accessoires

Textilgeschäft Brey
Marktplatz 22
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 0 99 47 / 17 92

 **WollBärDinga** 

Babybekleidung Wolle Kurzwaren



...und vieles mehr !!!

Alfons Brandl

baufachzentrum
HOHEN BOGEN

Mais - Tanneneckstraße 31
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Tel. 09947 905080
Fax 09947 905081
Mobil 0170 4346720

eMail: alfons-brandl@baufachzentrum-brandl.de

✓ Bauelemente und Service für Sie

Fenster • Tore • Türen • Küchen

- Fenster
- Haustüren
- Dachfenster
- Rollläden und Zubehör
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen
- Innentüren
- Objektüren
- Bodenbeläge aller Art
- Deckenverkleidungen
- Treppen
- Balkone
- Terrassen
- Wintergärten
- Überdachungen
- Garagentore
- Antriebe
- Küchenstudio
- Elektrogeräte
- Trockenbau

300 m² Ausstellung mit Küchenstudio
✓ Eigener Montageservice und Kundendienst

Delikate Weine zu angenehmen Preisen!



Breuherr
Wein & Handel

Wir sind Mo. Mi. Do. Fr. und Sa.
von 13 bis 19 Uhr für Sie da!

Telefon: 09947/1881

Schreinerei Innenausbau Mühlbauer

Vorderbuchberg 85
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Telefon: 09947 // 90 51 51
Telefax: 09947 // 90 51 52

info@schreinerei-muehlbauer.de
www.schreinerei-muehlbauer.de

M

MÜHLBAUER

WIR GESTALTEN RÄUME ZUM WOHLFÜHLEN.

SCHREINEREI INNENAUSBAU

Roter  *KNOpf*

Kathrins Nähwerk Oberpfalz

Inhaberin: Kathrin Baumann
Hinterbuchberger Str. 13 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 86 23 205 oder 0162 44 34 636
Email: schneiderei@roter-knopf.com



Meier Matthias
Jägershof 29
93453 Neukirchen
0162 27 39 735

MS

Schießl Florian
Schloßstrasse 10
93458 Stachriesried
0152 02 16 82 43

Plan & Bau GmbH
www.msplanbau.de

AMBULANTER P FLEGEDIENST

DAHEIM
& TAGESPFLEGE

Annemarie Windmaißer
Kaltenbachstr. 3 . 93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947-90 40 190

Forstarbeiten
Altmann Xaver

Beratung
Planung
Einschlag
Rückung
auf Wunsch Vermarktung

Alte Tradt 11
Tel: 09947 2275 93453 Neukirchen b.Hl.Blut

Auto Wollinger

Lamer Str. 35, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947/905150, Fax: 09947/905148
info@auto-wollinger.de / www.auto-wollinger.de

Ihr Autohaus im Hohenbogen-Winkel



Mietwagen
Maller Günter

Personen- und Krankenbeförderung

Marktstr. 19
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947 / 1786
Handy 0162 / 9624159

Bernhard Frank GmbH
Smart-Home Solutions

Beratung, Planung, Umsetzung

Gemeinsam zu Ihrer Wohlfühloase

0151 / 2262 1703; www.bernhardfrank.com
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Bau- u. Möbelschreinerei
Reinhold Breu



93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Uferweg 2
 Tel. 09947/905180 Fax 099472510

Fertigungen aus eigener Werkstatt
 Persönliche Beratung
 Individuelle Planung

www.breu-schreinerei.de e-mail: info@breu-schreinerei.de



rb-elln.de

Unsere Kunden sind unsere Nachbarn und so beraten wir sie auch.

Morgen kann kommen.
 Wir machen den Weg fest.

Genossenschaftliche Finanzberatung heißt: erst zuhören und dann beraten. Denn wir wollen unseren Kunden auch in 20 Jahren noch in die Augen schauen.

Raiffeisenbank Eschlkam-Lam-Lohberg-Neukirchen b.Hl.Blut eG



Metzgerei MAUERER

Mais - Tanneneckstr. 23
 93453 Neukirchen b.Hl.Blut
 Telefon 09947/1328



Raiffeisen Ware
 ESCHLKAM-FURTH I. WALD-NEUKIRCHEN B. HL. BLUT

Midanand - a quads Gefühl!




Baumaschinenverleih SPÄTH
 Markus

Leming 6a . 93458 Eschlkam
 Tel. 0 99 48 - 955 502 . Mobil 0172 - 892 872 4
 email: info@automobile-spaeth.de
 Weitere Infos unter:
www.automobile-spaeth.de



WEBER MALERBETRIEB

Malerarbeiten • Trockenbau
 Gerüstverleih • Vollwärmeschutz

93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Tel.: +49 9947 902722

Gitarrenunterricht
 Für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Alle Infos auf einem Klick unter:
www.guitar-workout.com

Guitar Workout

Tel.: 09947 9046447
wolf@guitar-workout.com

Wolf R. Friedl | Pater-Fortunat-Str.21 | 93453 Neukirchen



Offen für Ihren Einkauf.
 Montag - Samstag von 7 bis **20** Uhr geöffnet.

REWE Markt
 Marktstr. 35 • 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Tel.: 09947/1282 • Fax: 09947/902266

REWE Besser leben.

LOTTO Ansehungs-Stelle
 Unser Partner: Deutsche Post



Fliesen und Estrich Obermeier

Matthias Obermeier
 Vorderbuchberg 59
 93453 Neukirchen b.Hl. Blut

Handy 0174 32 92 082
 Festnetz 09947 90 470 86
 Fax 09947 90 470 87
 E-Mail madde81@web.de



PONGRATZ GmbH

TIEFBAU

93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Impressum: Herausgeber: Markt Neukirchen b.Hl.Blut, Marktplatz 2, 93453 Neukirchen b.Hl.Blut www.neukirchen.bayern
 Redaktion: Claudia Zimmermann, Tel. 09947/9408-16, Fax: 09947/9408-40, Mail: Claudia.Zimmermann@neukirchen.bayern
 Der Neukirchener Gemeindebote erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich zugestellt. Alle Angaben ohne Gewähr

Absender:

An den
Markt Neukirchen b. Hl. Blut
Bürgermeister Markus Müller
Marktplatz 2
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Für unser Anwesen besteht bei folgender Versicherung Elementarschutz:

Jahresprämie Elementar Gebäude: _____ €

Jahresprämie Elementar Hausrat: _____ €

Wir hätten uns um eine Versicherung bemüht, aber von folgenden Gesellschaften eine Absage erhalten (bitte Absageschreiben beifügen):

Wir haben uns um eine Elementarschadenversicherung bemüht, aber die Prämie ist für uns zu hoch bzw. nicht bezahlbar:

1. Angebot: _____
(bitte Kopie beifügen) Versicherungsgesellschaft Jahresprämie

2. Angebot: _____
(bitte Kopie beifügen) Versicherungsgesellschaft Jahresprämie

3. Angebot: _____
(bitte Kopie beifügen) Versicherungsgesellschaft Jahresprämie